

## Vorlage Nr. 445/23

Betreff: **Benennungen von Straßen im Baugebiet "Emsauenquartier Walshagen"**

Status: öffentlich

### Beratungsfolge

Kulturausschuss	22.11.2023	Berichterstattung durch:	Herrn Dr. Peter Lüttmann
-----------------	------------	--------------------------	--------------------------

### Betroffenes Leitprojekt/Betroffenes Produkt

Produkt 5301	Mobilitäts- und Verkehrsplanung
Produkt 5302	Bauverwaltung

### Finanzielle Auswirkungen

<input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> Nein		
<input type="checkbox"/> einmalig	<input type="checkbox"/> jährlich	<input type="checkbox"/> einmalig + jährlich	
<b>Ergebnisplan</b>		<b>Investitionsplan</b>	
Erträge	€	Einzahlungen	€
Aufwendungen	€	Auszahlungen	€
Verminderung Eigenkapital	€	Eigenanteil	€
<b>Finanzierung gesichert</b>			
<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein		
durch			
<input type="checkbox"/>	Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt		
<input type="checkbox"/>	sonstiges (siehe Begründung)		

**Beschlussvorschlag/Empfehlung:**

1. Der Kulturausschuss beschließt, die Erschließungsstraße im Baugebiet „Emsauenquartier Walshagen“, im beiliegenden Lageplan mit Planstraße A in Gelb gekennzeichnet, neu in „**Baumwollstraße**“ zu benennen.
2. Der Kulturausschuss beschließt, die Erschließungsstraße im Baugebiet „Emsauenquartier Walshagen“, im beiliegenden Lageplan mit Planstraße B in Blau gekennzeichnet, neu in „**Auf Kuba**“ zu benennen.

**Begründung:**

Zurzeit befindet sich der Bebauungsplan Nr. 352, Kennwort: „Emsauenquartier Walshagen“ im Bauleitplanverfahren. Die verkehrliche Erschließung dieses Baugebiets soll über zwei neue Straßen erfolgen. Der Verlauf der neuen Straßen ist in beigefügtem Plan dargestellt.

Die neuen Straßennamen sollen einen noch wahrnehmbaren historischen Bezug zur Textilfabrik (Spinnerei und Weberei) Hermann Kümpers haben, da der Schotthock fast 80 Jahre durch die Textilindustrie geprägt gewesen ist.

Für die Verlängerung der Römerstraße von der Walshagenstraße einschließlich des Quartiersplatzes schlägt der Heimatverein Rheine 1877 e.V. in seiner E-Mail vom 13.09.2023 vor, die neue Straße „Baumwollstraße“ zu nennen. In den ehemaligen Fabriken im Schotthock wurde Baumwolle verarbeitet.

Für die geplante Ringstraße wird von der Stadtverwaltung der Straßename „Auf Kuba“ vorgeschlagen, da das Kümpersgelände nicht nur im Schotthock, sondern in ganz Rheine in der Vergangenheit in weiten Bevölkerungskreisen so genannt wurde.

Die Richtlinie zur Benennung von Straßen und sonstigen öffentlichen Flächen in der Stadt Rheine sieht vor, Straßennamen so zu wählen, dass sie für jedermann einprägsam und richtig zu schreiben sind. Die vom Heimatverein Rheine 1877 e.V. in der E-Mail vom 13.09.2023 vorgeschlagene plattdeutsche Namenswahl „Up Kuba“ steht hierzu im Widerspruch. In der Vergangenheit kam es auf Wunsch von Straßenanliegern bereits zu nachträglichen Straßenumbenennungen, weil es Probleme mit der Schreibweise und Verständigungsprobleme gab. Das Sprechen und Verstehen der plattdeutschen Sprache kann in der heutigen Zeit nicht mehr als selbstverständlich vorausgesetzt werden.

**Anlagen:**

Anlage 1: Lageplan

Anlage 2: Anschreiben an den Heimatverein Rheine 1877 e.V. vom 25.04.2023

Anlage 3: Stellungnahme vom Heimatverein Rheine vom 1877 e.V. 09.05.2023

Anlage 4: Schreiben vom Stadtteilbeirat Schotthock vom 15.08.2023

Anlage 5: E-Mail vom Heimatverein Rheine 1877 e.V. vom 13.09.2023

